

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

342 (9.12.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 342. Erstes Blatt. Mittwoch den 9. Dezember (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Ausstellung.

Wie alljährlich veranstalte ich von heute ab in meinen Geschäftsräumen am Rondellplatz eine

Ausstellung feiner Radirungen, Mezzotints und Kohledrucken nach alten Meistern.

Zu geneigtem Besuche lade ich ein.

Hofkunsthdlgung J. Velten.

Waisenhaus. Bitte.

3.2. Beim Herannahen des heiligen Weihnachtsfestes gedenken wir auch dieses Jahr wieder unsern Pflänzlingen — zur Zeit 47 — eine Christbescherung zu veranstalten und wenden uns zu diesem Zweck an die so oft bewährte Mildbthätigkeit der hiesigen Einwohnerschaft mit der herzlichsten Bitte, uns dies durch Spenden von Liebesgaben zu ermöglichen.

Zur Empfangnahme sind die Unterzeichneten sowie Hausvater Fischer bereit.
Karlsruhe, im Dezember 1896.

Der Verwaltungsrath.

Dr. Appel, Rabbiner;
Borch, Stadtrath;
Finckh, Direktor;
L. Jost, Rentner;
W. Knaus, Kaufmann;
Lubin, Stadtrath;
A. Mees, Stadtrath;
D. Pittel, Stadtpfarrer;

Benz, Dekan;
Döring, Stadtrath;
Huber, Stadtverordneter;
Kirch, Oberrechnungsrath;
Kramer, Bürgermeister;
Walsch, Altdoburbürgermeister;
Dr. von Seyfried, Hofarzt.

St. Elisabethen-Kleinkinderschule Sophienstraße 17 und Steinstraße 29.

3.3. Auch dieses Jahr haben wir die Absicht, unseren 200 Kindern eine kleine Christbescherung zu bereiten. Doch wie wäre dies möglich, wenn nicht Gönner und Freunde, die uns bisher hilfreich unterstützt, sich unserer Anstalten auch jetzt wieder erinnern und unserer ebenso herzlichsten als bringenden Bitte um eiltige Zuwendung willfährig? Im Namen des lieben Jesuskindes in der Krippe richten wir also die Bitte an alle Freunde der Kleinen, insbesondere an Jene, die der liebe Gott mit reichlicheren Glücksgütern gesegnet hat, unseren Kindern, unter denen sich sehr viele arme aber brave und würdige Kinder aller Konfessionen befinden, eine kleine Weihnachtsgabe zukommen zu lassen. Der Lohn des Bergeläutens alles Guten und das fromme Gebet der Kinder wird der Wohlthäter Lohn sein.

Milde Gaben werden mit herzlichem Dank und „Bergeläut's Gott“ entgegengenommen von:
Hochw. Geistl. Rath Herr Dekan Benz; Frau Stiftungsverwalterin Abt, Blumenstraße 8; Fräulein Bayer, Amalienstraße 23; Fräulein Haugel, Kaiser-Allee 32; Freiin von Gemmingen, Karlstraße 8; Frau Notar Bender, Steinstraße 23; Fräulein Begerer, Viktoriastraße 19; Frau Dr. Jungbans, Leopoldstraße 19; Fräulein Bucher, Amalienstraße 33; Frau Rechnungsrath Burger, Sophienstraße 40; Frau Regierungsrath Schmidt, Stephanienstraße 13; Frau Kanzleirath Schneider, Brünnigerstraße 103; Frau Buchbinder Dorer, Erbprinzenstraße 19; Frau Landesgerichtsrath Schember, Steinstraße 25; Frau Baronin von Uria, Seminarstraße 6; Frau Rentnerin Morstadt, Stephanienstraße 70; Fräulein Druff, Hirschstraße 48; Herr Stadtmesner Kattler.
Ebenso werden Gaben dankbar entgegengenommen in den Anstalten St. Vincentiushaus, Sophienstraße 17, Steinstraße 29.

Die Oberin.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Bitte.

Wir gedenken, wie alljährlich, der 266 armen Knaben, welche in unseren Rettungsanstalten zu Durlach, Hüfingen und Emsheim oder bei tüchtigen Lehrmeistern untergebracht sind, wieder eine Christbescherung zu veranstalten und wenden uns daher bei der Unzulänglichkeit unserer Mittel vertrauensvoll an die Mildbthätigkeit der hiesigen Einwohnerschaft mit der Bitte, uns zu diesem Zweck Gaben in Geld oder für Knaben nützliche Gegenstände zukommen zu lassen.

Zur Empfangnahme sind die nachverzeichneten Mitglieder des Verwaltungsraths bereit:
Benz, Stadtpfarrer und Dekan, Erbprinzenstr. Nr. 14; Bielefeld, Josef, Konjul, Fabrikstr. Nr. 21; Böhm, Oberlandesgerichtsrath a. D., Westendstr. Nr. 40; Fejer, Oberstiftungsrat, Hirschstr. Nr. 65; Finckh, Direktor, Westendstr. Nr. 25; Gutsch, Dr. Geheimer Hofrath, Kaiserstr. Nr. 182; Helm, Geheimrath, Stephanienstr. Nr. 56; Hemberger, Hofbaudirektor, Bittel 1b; Kollle, Stadtrath, Karl-Friedrichstr. Nr. 21; Lepique, Geheimrath, Wörthstr. Nr. 1; Löss, Oberlandesgerichtsrath, Amalienstr. Nr. 24; Lubin, Geistlicher Verwalter, Sophienstr. Nr. 19; Ott, Notar, Friedrichsplatz Nr. 8; von Regenauer Excellenz, Wirklicher Geheimrath, Stephanienstr. Nr. 36; Specht, evang. Stadtpfarrer in Durlach; Bomberg, Privatier, Vinkenheimerstr. Nr. 15; Wielelandt, Fr., Dr. Präsident, Stephanienstr. Nr. 12.
Karlsruhe, im Dezember 1896.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 11 sind auf 1. oder 23. April zu vermieten: der 2. Stock mit großem Balkon und Hintergarten, der 3. Stock mit Balkon und der 1. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör. Sämmtliche Wohnungen sind elegant und der Neuzeit entsprechend herrschaft-

lich eingerichtet. Auf Wunsch können weitere schöne Mansardenzimmer mitvermietet werden. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1 im 2. Stock.

3.3. Kaiserstraße 44, zwischen Kronen- und Adlerstraße, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

*10.5. Karlstraße 57 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, geb. Veranda, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Dachkammer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. April 1897 zu vermieten. Einzusehen Vorm. 10—12, Nachm. 3 bis 5 Uhr. Näheres Waldstraße 56 im 1. Stock.

— Kriegstraße 88 ist der 3. Stock, enthaltend 5 Zimmer und Zugehör, auf 1. April 1897 zu vermieten. Näheres parterre. Einzusehen von 11—1 und 2—5 Uhr täglich.

— Schügenstraße 86 ist per sofort beziehbar der 3. Stock, bestehend in 5 schönen, ineinandergehenden Zimmern, Badeeinrichtung, Küche, Mansarden, Keller u., mit Gas- und Wasserleitung versehen, billigt an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Ruppurrerstraße 2a, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 5 bis 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

— Eine Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern und reichem Zugehör, ist auf's Aprilquartal zu vermieten. Näheres Amalienstraße 47 im Comptoir.

— Eine Wohnung (2. Stock), bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Badkabinett, Mansarde und 2 Kammern, in neuem Hause (Ede Hirsch- und Gartenstraße), ist auf 1. April 1897 zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Auf sofort oder April sind Wohnungen von 1, 2, 3, 4, 5 und 6 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock, Ecke der Durlacher-Allee.

Rondellplatz 24

ist eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit reichem Zugehör sofort zu vermieten.

Wegen Wegzug

ist Friedenstr. 9, 4. Stock, eine schöne Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Mansarde, Küche und Keller auf 1. oder 23. Januar zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

— Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstraße 28 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf sofort zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

Ettlingerstraße 37 ist in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Erker, Veranda, Badezimmer, Speisekammer u. sonstigem reichlichem Zugehör auf Januar oder April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Wohnung zu vermieten Sofienstraße 84.

Daselbst ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon nebst Zugehör sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Sofienstraße 88, 1. Stock.

Laden zu vermieten.

In guter Lage der Kaiserstraße (Schatten-
seite) ist sofort ein schöner Laden mit anstoßendem
Kontor zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14,
parterre.

Ein großer und ein kleinerer Laden,
in guter Lage, ist sofort oder später zu vermieten.
Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Laden zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 44 ist ein schöner Laden mit
großem Schaufenster auf 1. April zu vermieten.
Näheres Kaiserstraße 44, eine Treppe hoch.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 247 ist ein schöner Laden per sofort
oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stod
baselbst zu erfragen.

Bureau-Männe.

Zwei geräumige, freundliche Zimmer nebst
einer als Registratur verwendbaren Küche, parterre
gelegen und für sich abzuschließen, sind nebst Keller
sofort oder später zu vermieten. Näheres Herren-
straße 3, parterre links.

Zimmer zu vermieten.

Gartenstraße 31, 2. Stod, ist ein gut möb-
lirtes, ruhiges Zimmer auf 1. Januar zu vermieten.
Es wird baselbst Gelegenheit geboten, frau-
zösisch zu sprechen.

6.5. Lessingstraße 41 sind im 4. Stod drei un-
möblirte Zimmer auf 1. April um sehr billigen
Preis abzugeben.

Salon- und Schlafzimmer,

gut möblirt, eine Treppe hoch, per 1. Januar zu
vermieten: Gartenstraße 40, eine Treppe hoch,
nächst der Hirschstraße.

Werkstätte zu vermieten.

Eine geräumige Werkstätte mit Hof und Ein-
fahrt, für jedes Geschäft geeignet, ist sofort oder
später zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstr. 12
im 1. Stod.

Ein Lagerschuppen,

für Bauunternehmer geeignet, mit Bureau und
großem Hofraum, ist sofort oder später zu ver-
mieten: Durlacher Allee 43, parterre.

Dienst-Anträge.

3.3. Gesucht zum sofortigen Eintritt ein kräf-
tiges Mädchen: Kaiser-Allee 61.

*2.2. Ein braves Mädchen, welches etwas Kochen
und Nähen kann und sich sonst allen häuslichen
Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Januar gesucht:
Martenstraße 45, 1. Stod.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches
gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Ar-
beiten versteht, findet auf 1. Januar bei einer kleinen
Beamtenfamilie Stelle. Näheres Bahnhofstraße 2
im 3. Stod.

Empfehlung.

In Vertretung größerer Selbstinstitute halte
ich mich zur Beschaffung von

Hypotheken-Kapitalien

auf I. und II. Stelle bei mäßigem Zinsfuße
bestens empfohlen, streng reelle Bedienung
meinen verehrlichen Auftraggebern zusichernd
Hochachtungsvoll

Ludwig Andreas,

Schloßplatz 17, parterre.

Glaszer-Gesuch.

3.3. Ein tüchtiger Arbeiter findet sofort Be-
schäftigung bei J. Oberst, Kronenstraße 5.

Zur Stütze der Hausfrau

wird in eine kleine Familie ein bescheidenes Fräu-
lein sogleich gesucht, welches selbstständig der Küche
vorstehen kann und die Ueberwachung eines elf-
jährigen Knaben übernimmt. Dienstmädchen vor-
handen. Näheres Balbhornstraße 12, parterre,
nahe dem Schloßplatz.

2.2. Kinderfrau-Gesuch.

Eine gut empfohlene Kinderfrau
gesucht: Stefaniensstr. 71, 2. Stod.

Aerztliche Anzeige.

Der Unterzeichnete hat sich dahier zur **Ausübung** der **ärztlichen Praxis**, besonders als **Arzt für manuelle Massage, Electrotherapie und Endoskopie** (Beleuchtung innerer Körperhöhlen) niedergelassen.

Sprechstunden: 9—11 Uhr Morgens,
2—3 Uhr Nachmittags.

An Sonntagen nur Vormittags.

Wohnung: **Stefaniensstrasse 5, 1 Treppe.**

Dr. med. H. W. Clauss,

früher Badearzt in Herrenalb.

Grossherzogl. Hofapotheke,

Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,
empfiehlt ihre mit der goldenen Medaille prämiirten

Gesundheits-Orangen-Punschessenz } die Flasche Mk. 2.50.
Gesundheits-Burgunder-Punschessenz }

Die nöthigen Artikel

zur Weihnachtsbäckerei

in schöner, frischer Waare empfiehlt zu den billigsten Preisen

K. Waldbauer, Drogerie,
Amalienstraße 29.

Zur Weihnachtsbäckerei

empfehle sämtl. dazu gehörigen Artikel unter Garantie der besten Qualität
billigst.

Carl Hager,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Erprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Zur

Weihnachtsbäckerei

nöthigen Artikel empfiehlt in nur
besten Qualitäten zu den billigsten
Preisen

Aug. Stenzel,

Gaße der Westend- und Sofienstraße.

Gesucht.

— Gegen gute Bezahlung w'rd auf 1. Januar 1 Mädchen gesucht, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich willig j. der Hausarbeit unterzieht. Gleichzeitig 1 Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, zu zwei Kindern. Näheres Kaiserstraße 38, 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Jung. Int. Mann, welcher im Kaufm. wie auch im Rechtsfache bewandert ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, Stellung auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 8675 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Volontärstelle-Gesuch.

Ein jung. Mann mit schöner Handschrift und guten Zeugnissen sucht in einem größeren Geschäft in Karlsruhe unter günstigen Bedingungen Stelle als Volontär. Gefl. Off. unt. Chiff. A. S. 2267 beförd. die Annoncen-Expedition von **K. F. Hellmuth**, Pforzheim.

***2.2. Eine Wittwe,**

27 Jahre alt, sucht passende Stelle als Büffeldame oder Haushälterin u. Näheres Steinstraße 18, 3. Stock links.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Tüchtiger Kaufmann, welcher über freie Zeit verfügt, er bietet sich Geschäftslenten zur Führung und Abschluss der Bücher. Stellung von Rechnungen und Anfertigung von Auszügen u. Gefällige Offerten unter Nr. 8655 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen

10.10. Sammlung alter f. Geigen einz. od. auf. zu verkaufen. Offerten unter Violinen Nr. 8230 an das Kontor des Tagblattes.

*6.4. Eine feine, gewichste Schlafzimmereinrichtung, Plüschgarnituren, Kameeltaschen und andere Divans, sowie einfache Sophas und dazu passende Teppiche werden billigt abgegeben bei

Joh. Göb,

eigene Tapezierwerkstätte, Walbhornstraße 32.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,

Kaiserstraße 37, gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Für Photographen oder Amateure,

auch als Weihnachtsgeschenk geeignet, ist eine 13/18 Camera mit Rapid-Paraplanat-Objektiv nebst der ganzen Einrichtung billig zu verkaufen. Anzusehen zwischen 12 und 2 Uhr: Bittel 30 im 3. Stock. 3.3.

Abbruch der alten Infanterie-Kaserne.

— Beim Abbruch der alten Infanterie-Kaserne sind täglich am Plage zu verkaufen:

Schiefer, Ziegel, Thüren, Fenster, Ofen, Bauholz, Dielen, Brennholz, Eichen- und Sandsteinsplatten, Parquetböden, Thüren- und Fenstergestelle, Pflastersteine, eine eiserne Veranda, Einfriedigung und sonst Verschiedenes.

Schottischer Schäferhund,

sehr schön gezeichnet, ist zu verkaufen: Adlerstraße 18 a im zweiten Stock. 3.3.

Hauskauf-Gesuch.

3.2. Ein Haus in guter, vermietbarer Lage, welches sich gut rentirt, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit nur genauer Angabe werden berücksichtigt und wolle man dieselben unter Nr. 8667 im Kontor des Tagblattes abgeben.

***2.2. Gesucht**

werden zwei dunkelgelbe Kanarienvögelchen, über Brut, mit gelben Hauben. Offerten unter Nr. 8666 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gratis-Bellagen:
Bei Entnahme von 5 Pfund-Packeten eine werthvolle Brosche.

Zu haben in den meisten besseren Colonialwaarenhandlungen

Weiss & Licht's Kaisermalzkafee

Weiss & Licht, Ehrenbreitstein.

Gratis-Bellagon:
Jedes Packet enthält einen nützlichen Gegenstand.

Freiburger Früchtenkaffee

aus der Fabrik von

Kuenzer & Cie. in Freiburg (Baden)

gibt mit nur wenig Bohnenkaffee und ohne Cichorie ein nahrhaftes, wohlgeschmeckendes Getränk von schöner Farbe und empfiehlt sich daher als billigster Kaffeezusatz.

Auch ohne Bohnenkaffee zu gebrauchen.

Nur acht Freiburger, wenn die Packete in glanzrosa Papier und oben wie unten mit 3 ineinander gezeichneten Vierecken als Schutzmarke versehen sind.

Zu haben in den meisten Spezereiwaaaren-Geschäften.

10.2.

RAPTAKI-CIGARETTEN,
passendes Weihnachtsgeschenk.



RAPTAKI-CIGARETTEN.
Man verlange einfach:

In Karlsruhe käuflich bei: **Wilh. Knauss,** Kaiserstrasse 61.



7 Stück 40 Pf.

G. Schneider,

Kaiserstr. 122. 6.3.



Zur Förderung des Wachstums der Haare, zur Stärkung des Haarbodens sowie zur Erzeugung eines vollen und kräftigen Bartwuchses giebt es nichts Besseres als die ächte, weltbekannte

Anna Csillag'sche

Haar- und Bartwuchs-Pomade.

Postversandt täglich aus der Fabrik von Anna Csillag, Berlin SW., Kommandantenstr. 7/9. Preis per Diegel 75 Pfg., 1 M. und 2 M. Thee zum Kopfwaschen 30 Pfg.

In Karlsruhe zu haben bei **Hoffriseur L. Haemer,** Marktplatz 5. 13.5.

Opal

Fleckenwasser in der Tonne, 30, 50, 90 K, entfernt alle möglichen Flecken. Hüte, Anzüge, Ueberzieher, blank gewordene Stoffe, schmutzige, verblasste Möbelstoffe, Portiären, Teppiche erhalten, mit Opal abgebürstet, vielfach ihr früheres Aussehen wieder.

Opal-Schwämmchen, extra präparirt, 15 K
General-Depôt: **Kaufmann & Gerlach,** Mannheim.
En détail in Apotheken und Drogerien.
15.10. **A. Wasmuth & Co.,** Hamburg,

Gesucht!
Ein **Pianino** oder **moderner Flügel**
im Auftrag gegen baar zu kaufen gesucht.
Planolager Friedrichsplatz 5.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: **Erbsprinzen-**
straße 21. 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: **Kreuz-**
straße 10, bei der kleinen Kirche.

Ankauf!
von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln,
Militärreffecken, gebrauchten Möbeln, Betten und
zahlt die höchsten Preise
Frau **Mathilde Teitelbaum,**
82 Hasanenstraße 82.
Man spricht französisch.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Ich kaufe
fortwährend getragene Herren- und Frauen-
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,
weil das größte Geschäft, mehr wie jede
Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet
J. Levy,
Markgrafenstraße 23.

Achtung!
Herren- und Damen-
kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel
und Betten, bezahlt am Besten
M. David,
12 Markgrafenstraße 12.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's
Haus.
Bitte genau die Hausnummer
zu beachten.

Dem geehrten Publikum
empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen
Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stie-
feln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und
zahle die besten Preise. **J. Plachninski,**
Kaiserstraße 96, Sinaana Kronenstraße.

97.
Tanzunterricht.
Zeige hiermit ergebenst an, daß ich, durch Auf-
forderung veranlaßt, einen Tanzkursus in dieser
Stadt für gebildete Stände eröffnen werde und
lade freundlichst zu demselben ein. In dem Kurse
werden außer den üblichen Tänzen Menuetto à
la reine, Pas de quatre und Gavotte der Kaiserin
gelehrt.
Gefl. Anmeldungen nimmt die Musikalienhand-
lung von Herrn **Friedrich Doert,** Ecke der
Kaiserstraße, Eingang Ritterstraße, entgegen, wo-
selbst die Liste nebst Bedingungen aufstehen, oder
an meine Adresse: **Thomasstaden Nr. 5, Stras-**
burg.
Geschlossene Gesellschaften übernehme ich gerne.
Hochachtung
Adolf Bittler,
Universitäts-Tanzlehrer.

Champagner-Weine
von
C. H. Mumm & Co., Reims,
Schaumweine
von
Mathus Müller, Eltville a. Rh.,
beste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen
G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 6, partierre.



Carl Reinholdt & Sohn,
Hofuhrmacher,
Ecke Herren- und Kaiserstrasse 179a,
Specialität:
Uhren u. Uhrketten.
Reichhaltiges Lager in Präzisionsstaschenuhren

von
Vacheron & Constantin in Genf und
A. Lange Söhne in Glashütte i. S., sowie mit
eigener Firma versehen,
in Gold und Silber, mit langjähriger, ausgedehnter Garantie.

Letzte Neuheiten in
Hausuhren, Console-Uhren, Regulateuren
und Pendules
in Holz, Metall und Porzellan mit den vorzüglichsten Werken,
in grösster Auswahl und in jeder Preislage.

Herren- und Damen-Uhrketten,
massiv Gold und Silber, sowie in ff. Doublé, nur neueste Muster.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager in:
Petroleum-, Hänge- und
Stehlampen,
sowie sämtlichen Haushaltungsartikeln in:
Glas-, Porzellan-, Email-, Holz- und Solinger
Messerwaaren.

Ferner mache auf eine große Auswahl **Suppenkücheneinrichtungen**
aufmerksam und sichere billige Preise zu.

Karl Rihm jr., Haushaltsgeschäft,
12 Schützenstraße 12.

Sprechstunden

über Kneipp'sche Heilmethode hält
jeden Donnerstag Nachmittag von 1—4 Uhr
Dr. J. Kaiser, Stabsarzt a. D.,
Kneippkuranstalt Karlsruhe,
Hirschstraße 12.

Emil Schröder,

19 Schützenstrasse 19.

Sprechstunden für

Zahnkranke:

Morgens von 8—12 Uhr,
Nachmittags von 2—6 Uhr.

An den Sonntagen:

6., 13., 20. Dezember

ist unser Geschäft

4.3. von 11 bis 6 Uhr
geöffnet.

Himmelheber & Vier,
Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
171 Kaiserstrasse 171.

Die Weinhandlung

von

Friedrich Schäfer,

Aldlerstraße 33,

bringt ihr Lager in selbstgezogenen
badischen Weiß- u. Rothweinen
in empfehlende Erinnerung, und zwar:
Weißweine in Gebinden von 20 Liter
an per Liter zu 45, 50, 60, 70,
80 Pfg. bis M. 1.50,

Rothweine: **Bischoffinger** per
Liter zu 80 Pfg., **Zeller** M. 1.20,
Affenthaler zu M. 1.40.

Gleichzeitig empfehle noch ein gutes
1893er **Bottenauer Rirschen-**
wasser. 3.2.

83. Circa 800 Flaschen

Cognac u. Rum

gebe wegen Aufgabe des Artikels
zu Ausverkaufspreisen ab.

Wiener's Filiale,

Waldstraße 38.

Thee, ff. Souchong —
à M. 2.— und 2.50 per Pfund.
Cognac, besten,
5-jährig, à M. 2.— und 2.50 per
Flasche im **Haus'schen Commissionsgeschäft,**
Königsstraße 22.

Wo?

kaufen wir unsere Weihnachtsgeschenke?

Und was?

83.

Bitte höflichst um
Besichtigung
meiner Schan-
fenster.

Mein Geschäft ist
Abends bis 10 Uhr
geöffnet.

Wir gehen in die große Weihnachts-Aus-
stellung von **Ewald Gock, Kaiserstr. 213,**
gegenüber dem Restaurant **Moninger.** Dasselbst
ist ein so reiches Waarenlager in Spielwaaren,
Galanterie-, Schmuck- und Lederwaaren zur
allgemeinen Besichtigung (auch für solche, die
nicht kaufen) ausgestellt, daß es nicht möglich
ist, die einzelnen Artikel hier alle aufzuführen.
Niemand wird weggehen, ohne etwas Ent-
sprechendes, Schönes und zugleich Nützliches
hier gefunden zu haben. Dabei sind die Preise
äußerst billig. Möge sich jeder, der in Ver-
legenheit ist, in Ruhe die vielen praktischen
Geschenkgegenstände ansehen und sich die Preise
von dem bereitwillig Auskunft gebenden Per-
sonal sagen lassen.

Jugend-Schriften, Bilder-Bücher, Märchen-Bücher

für **Mädchen** und **Knaben** in grösster Auswahl zu den
billigsten Preisen.

Herm. Schmidt Nachf.,

L. Wohlschlegel,

4.2.

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Warnung.

Um Täuschungen vor-
zubeugen, erkläre ich hier-
mit ausdrücklich, dass mein
alleiniger Ver-

treter für **Karlsruhe** und Umgebung **nur**
Herr **Ludwig Schweisgut,** Grossh. Hof-
lieferant daselbst, ist, und dass ich für Instrumente
mit meiner Firma, welche von andern Händlern, als
angeblich direkt von mir bezogene offerirt werden,
nicht im Stande bin, irgend welche Garantie zu
übernehmen.

C. Bechstein, Berlin,

k. und k. Hofpianofortefabrikant.

6.4.

Chicorée Bleu Argent
Arlatte & Cie
 CAMBRAI - FRANCE

Feinster französischer
Cichorie.
 Anerkannt vorzüglichster Zusatz zur
 Bereitung einer hochfeinen Tasse
 Kaffee. Vorrätig in allen besseren
Colonial- und Delicatessen-
Geschäften. 21.15.

Spezial-Reste-Geschäft
 94. **C. F. KOPF**, Herrenstraße 14.
RESTE JEDER ART.

Reste in Wolle
 und **Halbwolle** zu Damenkleidern in nur
 guten und preiswerthen Qualitäten. Sehr
 große Auswahl, billige Preise.

**Reste in Piqué, Shirting, Ren-
 force, Cretonne, Damast, Leinen**
 und **Halbleinen** in einfacher und doppelter
 Breite, **Tischtücher, Servietten,**
Thee-Gedecke, Tischdecken, ab-
 gepaßt und am Stück, **Handtücher** in
 Leinen, Halbleinen und Baumwolle,
**Ueberhandtücher, Hemdenein-
 sätze, St. Galler Weisssticke-
 reien** und **bestickte Batiste** in
 weiß und farbig zu Ballkleidern, **Blau-
 druck- und Baumwollzeuge** in
Resten.

Buxkin und Sammt zu Knabenanzügen. **Grosse Parthie Futterreste** billigt.
Reste von Sammt, Plüsch, Seide, Bändern, Seidenmöbeln, Liberty, Chiné, Pongée zu **Weib-
 nachtsarbeiten.**
 Das Ausschreiben von „**auffallend billigen Preisen**“ wird dazu benützt, Käufer anzulocken, denn nur höchst selten
 werden diese billigen Stoffe gekauft, weil sie Jedermann zu schlecht sind. Ich empfehle gute Waare bei billigen, ermäßigten Preisen.



Reste in Molton,
Baumwollflanell, bedruckt und gewoben,
 zu Hemden, Hosen, zu Kleidern und
 Jacken etc.
 Sehr große Auswahl, billige Preise.

**Eine Parthie weisse Cre-
 tonne** in Coupons zu Hemden etc.,
 für **Weihnachtsgeschenke.**
 Es ist dies keine für das Auge
 herausgeputzte Waare mit Gold-
 druck etc., sondern so wie sie aus
 der Bleiche kommt. Besonders billig.

**Etamine und Vorhänge, Möbel-
 stoffe, Bettbarchent, Drell.**
„Bettfedern und Flaum“,
Biberbetttücher, Schlafdecken,
Bettdecken in Ripps, Waffel und
 Piqué, farbig und weiß.

**Ermäßigte
 Preise**
 wegen überfülltem Lager.
 Selbstgefertigte Frauen-
 hemden,
 Frauenhosen,
 Bettjaden,
 Schürzen u. baumwollene
 Herrenhemden.
 Auf Wunsch jede An-
 fertigung.
 Unentgeltliche Zuschneidung
 von Hemden, Hosen, Betts-
 jaden und Kinderzeug.

Vollständiger Ausverkauf,
 62. **53 Waldstraße 53,** nächst dem Ludwigplatz,
 des Manufacturwaarenlagers der Firma **Aug. Sander & Co.,**
 bestehend in einer reichen Auswahl von **Kleiderstoffen,**
Futterstoffen, Vorhangstoffen, Bettzeugen,
Baumwolltuchen u. s. w.
Allerbilligste Preise, nur gegen Baarzahlung.
Karlsruhe, 4. Dezember 1896. **Der Konkursverwalter.**

Zirkel 30.

Dr. Kux & Finner, Fernsprecher 225.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Sterilisiranstalt der Professor Gärtner'schen Fettmilch.

Cigarren

in größter Auswahl bei

62.

W. Knauss, Kaiserstraße 61.**Schirme! Schirme!****Kaiserstraße 139,**

Ecke Marktplatz.

W. Kern, Schirmfabrikant, W. Kern.

Das nützlichste Weihnachtsgeschenk ist ein Regen- oder ein Sonnenschirm und kauft man solche am besten und billigsten beim Fabrikanten selbst und nicht bei Zwischenhändlern.

Enorm billige Preise. Größte Auswahl.

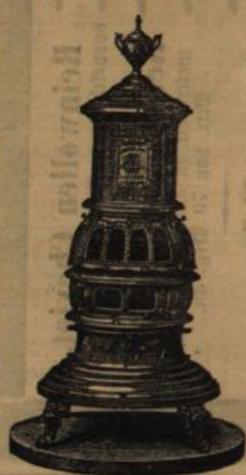
Stets das Neueste der Saison.

Schirme werden sofort nach Wunsch angefertigt.

84.

Größte Stoffauswahl zum Ueberziehen.

Reparieren und Ueberziehen eines Schirmes in einer Stunde.



Regulir-Füll-Oefen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie
Oval-Oefen, Eisthal-Oefen, Kasern-Oefen mit und ohne Regulir-
 vorrichtung, **Säulen-Oefen u. s. w.,**

Circulations-Füll-Oefen,

permanent brennende, regulirbare,

von **Junker & Ruh, zu Fabrikpreisen,**
 ferner **Kochherde, Coaksfüller, Kohlenkasten, Kohlenlöffel** etc.
 empfehlen

J. Ettlenger & Wormser,

Herrenstraße 13.

Gustav Cahnmann,

Karlsruhe, 125 Kaiserstraße 125, nächst der Kreuzstraße.

3.2.

Wie alljährlich habe ich auch jetzt wieder einen großen **Weihnachts-**

Reste-Ausverkauf

eröffnet und befinden sich in demselben in riesig großer Anzahl von sämtlichen Artikeln der **Mode- und Manufacturwaarenbranche**

Kein Kaufzwang.

RESTE

Umtausch gestattet.

Aufträge nach
auswärts unter
Nachnahme.

zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen.

Aufträge nach
auswärts unter
Nachnahme.

Streng feste Preise.

RESTE

Aufmerksame Bedienung.

- Kleiderstoffreste, zum Kleide ausreichend von **M. 1.70** an,
- Damentuchreste, zum Kleide genügend von **M. 3.—** an,
- Cheviot-Reste für Kleider, reine Wolle von **M. 3.50** an,
- Unterrock-Reste, völlig reichliche Weite von **M. 1.—** an,
- Cattun-Reste, zum Kleide genügend von **M. 1.45** an,
- bedr. Flanelle, zu Blousen und Jacken reichend von **M. —.65** an.

RESTE

in feinen, schwarzen und farbigen Damenkleiderstoffen, Ballstoffen, Cheviots, Sammet und Seidenzeug, Tuchstoffen und Baylin, Mantelstoffen, Hosenzeng, Leinen, Weißwaaren, Handtüchern, Futterstoffen, Schürzenzeug, Hemden- und Unterrock-flanelle, Tischzeug, Drell, Bettzeug, Gardinen, Portiören, Läuferstoffen u. s. w.
in jeder Größe billigst.

Die Preise der Stückwaaren sind für den Weihnachtsverkauf ebenfalls herabgesetzt.

- Reinwollen Cheviot,**
koppeltbreit, in allen möglichen Farben,
Dltr. von 65 Pf. an.
- Reinwoll. Ballstoffe,**
meterbreit, in allen Gläufarben,
Dltr. von 70 Pf. an.
- Tuchstoffe
und Buxkin**
für Herren und Knabenmänge in sehr
großer Stückzahl, 185 cm breit,
Dltr. von 90 Pf. an.
- Läuferstoffe,**
großartige Sortimente,
Dltr. von 15 Pf. an.
- Teppiche,**
große Spröckereimare,
in 9 x 11 Meter + 31 1/2 ft.,
von 90 Pf. an.
- Bettvorlagen**
in allen Größen und Farbenlagen
von 15 Pf. an.
- Tischdecken,**
goldbrochirt,
mit Schür und Quasten,
von 90 Pf. an.
- Kommode- u. Theedecken,**
Tischtücher u. Servietten.
- Jacquard- und Schlafdecken**
von 90 Pf. an.
- Betttücher**
von 75 Pf. an.
- Große gesäimte Taschentücher**
von 10 Pf. an.
- Gelegenheitskauf!!!**
Hemdentücher
in bauerhaften Qualitäten,
Dltr. von 25 Pf. an.

GUSTAV CAHNMANN.